economiesuisse

Ein wichtiges Zeichen für den Standort Schweiz

Das Schweizer Stimmvolk will keine neue Erbschaftssteuer auf Bundesebene. Es hat die Erbschaftssteuer-Initiative heute an der Urne klar abgelehnt. economiesuisse ist erfreut über dieses deutliche Abstimmungsergebnis. Damit sprechen sich die Schweizerinnen und Schweizer für eine starke KMU-Wirtschaft und sichere Unternehmensnachfolgen aus.

Die Schweizerinnen und Schweizer haben sich nicht von einer Scheinlösung für die AHV täuschen lassen. Sie haben heute die Erbschaftssteuer-Initiative deutlich abgelehnt. «Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben erkannt, dass die Initiative zahlreiche Konstruktionsfehler hatte und für Familienunternehmen zu einer erhöhten Steuerlast und zu Rechtsunsicherheit geführt hätte», sagt Monika Rühl, Vorsitzende der Geschäftsleitung von economiesuisse. Denn sowohl die rückwirkende Besteuerung von Schenkungen ab 2012, die Unsicherheit über Freibeträge und reduzierte Steuersätze für Familienunternehmen sowie die zehnjährige Weiterführungspflicht für Erben hätten bis zur definitiven Umsetzung der Initiative schwer auf den Unternehmen gelastet.

«Durch die jüngsten Entwicklungen drohen die Standortattraktivität und die internationale Wettbewerbsfähigkeit spürbar abzunehmen», betont economiesuisse-Präsident Heinz Karrer. «Weitere Belastungen und Rechtsunsicherheiten wären jetzt für unsere Unternehmen Gift gewesen.» Das erfreuliche Abstimmungsresultat ermöglicht es nun der Wirtschaft und der Politik, sich den aktuellen Herausforderungen zu stellen.

Dazu gehört auch die Reform der Altersvorsorge. Die Initianten haben den Finanzierungsbedarf der AHV erkannt, allerdings eine untaugliche Lösung vorgeschlagen. Gefordert sind nun strukturelle Reformen. economiesuisse und der Schweizerische Arbeitgeberverband haben diesbezüglich eine ausgewogene Lösung präsentiert, die unter anderem aus einer Angleichung des Rentenalters und einer moderaten Mehrwertsteuererhöhung besteht. Die parlamentarische Beratung der Altersvorsorgereform 2020 hat bereits begonnen. Einen Ausbau der AHV, wie ihn die Initiative AHVplus fordert, lehnt economiesuisse hingegen ab.